

# messe 15

## Eine Klasse für sich!

Unsere Kunden erwarten ein optimales Team auf ihrem Messestand. Damit Melles & Stein dieser Erwartung gerecht wird, gibt es viele Stationen, die unsere Hostessen und Hosts durchlaufen müssen. Eine ganz wichtige ist unsere Melles & Stein-Schulung, die jede(r) vor dem ersten Einsatz absolviert haben muss.

Und damit Sie sehen können, dass das bei uns nicht nur eine leere Versprechung ist, lassen wir Sie heute einen Blick hinter die Kulissen werfen – direkt ins Klassenzimmer sozusagen.

Also aufgepasst und viel Spaß!

Ihre Silke Melles und Nicole Stein

s & Stein

Nicole Stein in ihrem Element



Trockenübung mit Tablett



Gute Stimmung gehört dazu



## Theorie trifft Praxis

Wenn das Booking zur Schulung lädt, verwandelt sich das Erdgeschoss unseres alten Bahnhofs in ein Trainingscamp. In dieser historischen Kulisse vermitteln wir das richtige Verhalten für jeden Einsatzbereich und die Schüler können das neu gewonnene Wissen in Rollenspielen direkt in die Tat umsetzen. Dabei gilt es sowohl mit Charme als auch mit Technik zu überzeugen, denn im Anschluss an die Schulung erhält jeder Teilnehmer eine umfassende Beurteilung. Dadurch ist es unserem Booking möglich, auch „die Neuen“ optimal einzuplanen.

Doch nicht nur deswegen ist unsere Schulung so wichtig. Vor allem nehmen wir uns hier die Zeit, unsere Hostessen kennenzulernen. Wir interessieren uns, wir hören zu, wir erzählen – vom Vorstand bis zum Booking-Mitarbeiter – denn nur so entsteht das Melles & Stein-Gefühl, das uns ausmacht und unseren Kunden positiv auffällt. Unsere Hostessen sind eben eine Klasse für sich.



## Alle Jahre wieder

Wir hängen an unseren Kunden. Schade eigentlich, dass man viele wegen ihres Messe-Turnus nur alle zwei, drei oder vier Jahre sieht. Umso schöner ist da eine Messe wie die SPS Nürnberg, die jedes Jahr unseren Jahresabschluss bildet. Da ist man fast wie eine große Familie. Und deswegen ist es höchste Zeit, dass wir hier einmal über die SPS berichten. Und dazu lassen wir Bilder sprechen und die „Familie“ selber zu Wort kommen:



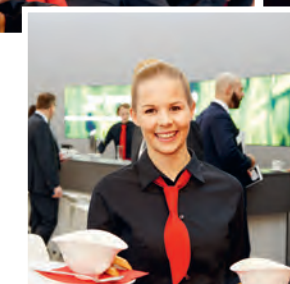
„Wie immer lief alles reibungslos und perfekt!“

**Michael Marks**, Event and Trade Show Manager  
EMEA region Rockwell Automation



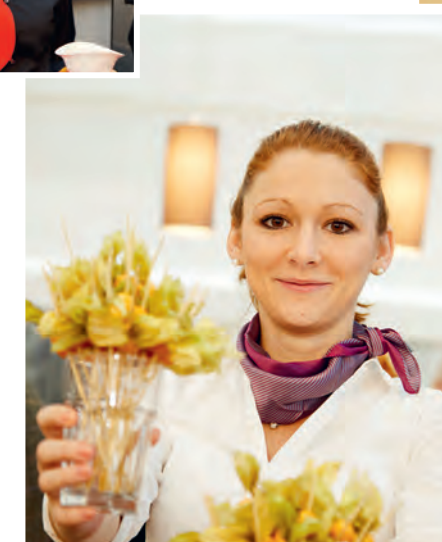
„Auch wenn es auf unserem Stand richtig gebrummt hat, nach außen hin hat man dank Ihnen wirklich nichts davon mitbekommen, dass es in irgendeiner Form knapp in der Küche wurde. Vielen Dank nochmal im Namen des gesamten Teams für Ihre tolle Arbeit und das, wie immer, sehr schmackhafte Essen auf unserem Stand. Auch unsere Besucher sind wieder sehr zufrieden gewesen.“

**Alexander Petrusch**, PR & Fairs  
HARTING Deutschland GmbH & Co. KG



„In Kürze, ich war in Summe sehr zufrieden. Für das das ich so kurzfristig gebucht habe, hat alles sehr reibungslos geklappt – sehr gerne wieder. Auch von den Kollegen rund um mich herum habe ich nur positives Feedback erhalten.“

**Sabine Benecke**, Marketing Managerin Kommunikation  
Endress+Hauser Messtechnik GmbH+Co. KG



# Besuch in Kambodscha

Seit Jahren unterstützt Melles & Stein die Initiative Vision Kambodscha, die der Bevölkerung durch den Bau von Brunnen den Zugang zu sauberem Trinkwasser ermöglicht und sich für die Bildung der Kinder einsetzt.

Im Oktober letzten Jahres reiste Silke Melles gemeinsam mit Ihrem ältesten Sohn und ihrem Vater, dem Gründer des Freundeskreises, nach Siem Reap und überzeugte sich vor Ort davon, was bereits alles in die Tat umgesetzt werden konnte. Die Reisegruppe half neue Brunnen zu bauen, inspizierte bestehende (296 sind es inzwischen) und besuchte die neu errichtete Sun and Moon English School.

Zurück kam unser Vorstand mit vielen Bildern und Eindrücken, herzerwärmenden Geschichten von besonderen Menschen und der Bestätigung, wie wichtig und sinnvoll unsere Hilfe in Kambodscha ist.



## Der volle Durchblick

Mit im Reisegepäck für Kambodscha hatte Silke Melles zahlreiche alte Brillen, unter anderem gespendet vom Düsseldorfer Optiker Engelman und Hobé. Die Brillen verteilte der Freundeskreis bei seinen Besuchen in den Dörfern, die auch Brunnen erhalten hatten.

Schwer beeindruckt war Silke Melles von der Geduld der Menschen, wenn die Brillen verteilt wurden. Und fast beschämt war sie angesichts der ansteckenden Freude und tiefen Dankbarkeit, wenn sie eine Brille erhielten. „Eine alte Frau sagte, sie könne jetzt zum ersten Mal ihr Enkelkind richtig sehen. Das geht einem zu Herzen.“

